Günter Kochanowski

Pfarrer i. R.



ist am 26. Oktober 2026 in Bad Bramstedt gestorben.
Wir vertrauen darauf, dass er bei Gott geborgen ist.

Günter Kochanowski wurde am 17. Mai 1942 in Timmendorfer Strand geboren und empfing am 6. Dezember 1969 durch Handauflegung und Gebet durch Bischof Helmut Hermann Wittler im Osnabrücker Dom das Sakrament der Priesterweihe.

Seinen priesterlichen Dienst begann Günter Kochanowski als Kaplan in der Pfarrei St. Bonifatius in Hamburg-Eimsbüttel. 1975 wechselte er in die Pfarrei St. Martin in Rendsburg und trat 1979 in der Pfarrei Unbefleckte Empfängnis Mariens in Quakenbrück seine dritte Stelle als Kaplan an.

Am 1. Februar 1981 übernahm Günter Kochanowski die Aufgabe des Landesjugendseelsorgers in Schleswig-Holstein und führte den Titel Jugendpastor.

1984 wurde Günter Kochanowski zum Pfarrer der Pfarrei St. Ansgar in Itzehoe ernannt, die er zwölf Jahre lang leitete. Zum 1. Juni 1996 übernahm er als Pfarrer die Pfarreien Hl. Kreuz in Kiel-Elmschenhagen und Christus Erlöser in Preetz, in denen er bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 31. Juli 2009 wirkte.

Ab Juni 2001 war er zudem Geistlicher Begleiter der Caritas-Konferenzen Deutschlands in der Region Schleswig-Holstein.

Geprägt von der Zeit den kirchlichen und gesellschaftlichen Veränderungen der 1960er-Jahre war Günter Kochanowski ein Priester, der seine Kirche liebte, ihre gewachsenen Strukturen und Hierarchien achtete, sie zugleich aber auch kritisch hinterfragte und mit seiner Meinung nicht zurückhielt.

Seine markante Persönlichkeit verband sich mit einem großen Herzen für die Menschen, insbesondere für die Jugend. Er war ein liebevoller Seelsorger und Hirte, dem auch die Gemeinschaft mit seinen priesterlichen Mitbrüdern am Herzen lag. Früh erkannte er die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements in den Pfarreien. Er förderte und unterstützte die Ehrenamtlichen und begegnete ihnen mit großer Wertschätzung.

Wir empfehlen unseren Mitbruder dem barmherzigen Vater. Er schenke dem Verstorbenen das Leben, zu dem er glaubend unterwegs war.

Das Requiem für Pfarrer Günter Kochanowski feiern wir am Freitag, dem 13. November 2026, um 9:30 Uhr in der Kirche Jesus Guter Hirt, Sommerland 1, in Bad Bramstedt. Im Anschluss an das Requiem besteht die Gelegenheit zur Begegnung und zum gemeinsamen Erinnern im Gemeindesaal der Kirche Jesus Guter Hirt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Kolumbarium des Mariendoms in Hamburg.

Hamburg, den 4. November 2026

+ Stefan

Dr. Stefan Heße
Erzbischof von Hamburg

Gott,
der euch
berufen hat,
ist treu.

1. Thess. 5,24